

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 17 (1910)
Heft: 42

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 21. Okt. 1910.

Nr. 42

17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Ketter, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Willi Schnyder, Hiltirch und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen), und Herr Clemens Frei zum „Storch“, Einfiedeln.
Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlags-Handlung Einfiedeln.

Inhalt: Schulgeschichtliche Notizen aus Wil (St. Gallen). — Versammlung des Vereins Schweizer Gymnasiallehrer in Baden. — Die neue Sarner Orgel. — Gesangkurs in Basel. — Ortszulagen für Volksschullehrer in den Großstädten Preussens. — Pädagogische Chronik. — Im Reichen wahrer Fortbildung! — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Schulgeschichtliche Notizen aus Wil (St. Gallen).

(Schluß.)

Daß die st. gallischen Aelte sich für das Schulwesen interessierten, ist u. a. auch einem Eintrage aus dem Tagebuche des Fürstbists Beda zu entnehmen, der zwar nicht direkt auf Wil, aber auf das benachbarte Sontschwil Bezug hat. Unterm 21. Juni 1786 lesen wir nämlich:

„Heute bin ich mit dem Herrn Dekan und P. Beat an das Schuleramen in Sontschwil gegangen, um mit unserer Gegenwart im Toggenburg Lust und Freude für das Schulwesen zu wecken.“

Lassen wir nun an Hand der bereits erwähnten, noch ungedruckten Rienberger'schen Chronik einige Lehrer Wils aus dem 17. und 18. Jahrhundert in chronologischer Reihenfolge an uns vorüberziehen:

1557 wird Schulmeister Johannes Kolp, 1602 Schulmeister Johannes Holderiet ins Bürgerrecht aufgenommen.